

welcome-soft **DiashowPLUS**

Handbuch

Inhalt

Schnell-Einstieg	3
Wofür benötigt man DiashowPLUS?	4
Anwendungsfälle / Ideen	5-7
DiashowPLUS einrichten	8
Registerkarte "Planen"	9
Was (kurz)? / Was? (ausführlich)	10 / 15
Playlist-Ordner (Inhalte)	10
Dateien und Ordner der DiashowPLUS hinzufügen	
In DiashowPLUS	15-16
Im welcome-soft Planer	17
Im Windows-Explorer	17
Rechte Maustaste auf Ordner	19
Rechte Maustaste auf Dateien	20
Wann?	11
Anzeigedauer	12
Zeitplan / Planung / Option „Vererbt“	18
Wo?	12
Medienbereich	12
Ausgabegerät	13
Registerkarte „Vollbild“	15
Wie?	14
Experten-Modus	21
Registerkarte „Simulation“	22
Registerkarte „Bereinigung / Archiv“	22
Software-Version	22
Probleme / Lösungen	23
Wichtige Hinweise für Administratoren: die .xml-Dateien!	23
Weitere Beispiele zu „Wie? / Option Dateien [aus dem Ordner] anzeigen“	24-28

Schnell-Einstieg

DiashowPLUS

ermöglicht das Festlegen der Inhalte für die **Medienbereiche 1, 2, 3 und 4 (bisher nur für Medienbereich 1 möglich)**, unabhängig vom Hauptprogramm "welcome-soft Planer". Das Anzeigeprogramm "welcome-soft Viewer" stellt die festgelegten Inhalte jeweils nacheinander als Diashow dar. Neben Bildern/Grafiken (jpg, png, ...) werden auch viele andere Medienformate unterstützt wie Videos, PowerPoint, PDF-Dokumente, Websites ...

Ob, wo und wie groß

die Medienbereiche mit der DiashowPLUS in einem welcome-soft Layout (Layout, Auto-Layout oder VIP-Layout) angezeigt werden, legen Sie im welcome-soft Layout-Editor fest, indem Sie die entsprechenden Medienbereiche im Layout (mit Datenfelder - [Einfügen]) positionieren.

Komplette Ordner und/oder Unterordner und/oder einzelne Dateien

können in einem der vier Medienbereiche im beliebigen Mix mit einer DiashowPLUS wiedergegeben werden.

DiashowPLUS einrichten

welcome-soft Planer, Menü Einstellungen / Diashow / [DiashowPLUS einrichten].
Dort können Sie auch die DiashowPLUS im „Planer / Neu Medieninhalt“ sichtbar machen.

Einfach in Ordner kopieren! Keine Konfiguration bei neuen Medien erforderlich!

Kopieren Sie Dateien mit dem Windows-Explorer in den gewünschten DiashowPLUS-Ordner. Es werden automatisch die von Ihnen festgesetzten Standard-Einstellungen verwendet, die bei Bedarf pro Element individuell eingestellt werden können:

"Wann?"	Immer / Nie / nur innerhalb eines festgelegten Zeitraums / Zeitmusters
"Wie lange?"	Wie lange soll die Datei sichtbar sein?
"Wo?"	Auf welchen Bildschirmen oder Bildschirmgruppen soll sie angezeigt werden?
"Wie oft?"	Wie oft soll das Element zu sehen sein?

Die Wiedergabeliste wird dynamisch generiert:

Auf jedem Bildschirm werden im jeweiligen Medienbereich nur die Inhalte angezeigt, die auch *jetzt auf diesem* Bildschirm dargestellt werden sollen. **Die Wiedergabeliste aktualisiert sich jede Minute**, um veraltete Inhalte aus-, und ab jetzt sichtbare Inhalte einzublenden. In der Liste sind alle Dateien des Hauptordners "DiashowPLUS", sowie die Dateien der Unterordner und deren Unterordner enthalten, die den o.g. Kriterien entsprechen.

Einzelne veraltete Inhalte

werden automatisch ausgeblendet und können auf Wunsch automatisch archiviert (in „Archiv-Ordner verschoben) oder gelöscht werden, um Speicherplatz freizugeben und die Übersichtlichkeit zu bewahren.

Ausgangspunkt

für alles, was DiashowPLUS betrifft, ist immer der **Haupt-Ordner "DiashowPLUS"** in Ihrem Datenbank-Ordner. Alle Inhalte müssen sich als Datei oder Unterordner in ihm befinden.

Wofür benötigt man DiashowPLUS?

In welcome-soft dreht sich alles um "Termine" bzw. "Text-Einträge". Man definiert WAS (also welcher Text), WANN, WO (also auf welchem Bildschirm) angezeigt werden soll und speichert den Eintrag. Aufgrund der verwendeten Logik kann von den Mediendatei-Einträgen aus dem Planer immer nur eine einzige Datei gleichzeitig angezeigt werden. Bei Überschneidungen wird "jetzt" die Datei priorisiert und wiedergegeben, die den kürzesten Anzeigenzeitraum hat.

Die Wiedergabe von mehreren Mediendateien ist bis dato ausschließlich als Diashow möglich. Hier werden alle Dateien aus einem bestimmten Ordner (ohne Unterordner) in Schleife einheitlich lang wiedergegeben. Es gibt hier keine weiteren individuellen Einstellmöglichkeiten. Für einen Begrüßungsbildschirm reicht das oft. Für andere Zwecke, wie Mitarbeiterinformationen, nicht.

Unsere Gedanken bei der Entwicklung der DiashowPLUS:

Ein einziger Ordner mit vielen Dateien als Diashow ist zu unflexibel, wenn er den ganzen Tag durchgehend angezeigt wird. In z.B. einem Restaurant interessiert sich nachmittags niemand mehr für das beworbene Mittagsmenü. Mehrere Diashow-Ordner (z.B. jeweils Einen für vormittags, mittags und nachmittags) sind schwer zu pflegen, da Inhalte, die den ganzen Tag angezeigt werden sollen, in allen drei Ordnern hinzugefügt bzw. gelöscht werden müssen. Auch ist hier keine Vorausplanung möglich, da immer alle Inhalte dargestellt werden, die sich jetzt gerade aktuell tatsächlich in diesem Ordner befinden.

Die Lösung besteht also darin, nicht eine Mediendatei an sich und deren Darstellungszeitraum als Ausgangspunkt für die Anzeige zu verwenden, sondern die Frage "Welche Mediendateien kommen in Betracht, um sie *jetzt* auf diesem *Bildschirm* in diesem *Medienbereich* darstellen zu lassen?". Um nicht wieder pro Datei alle Kriterien festzulegen, muss man noch einen Schritt weiterdenken, und das "große Ganze" sehen: Welche Medieninhalte sollen (neben den Texteinträgen) *generell* auf dem Bildschirm angezeigt werden?

Man stellt fest, dass sich diese Medieninhalte einer "Kategorie", "Art" oder einem "Verwendungszweck" zuordnen lassen: Seien es Sicherheitshinweise, aktuelle Informationen, Stellenausschreibungen, Veranstaltungsinformationen, Werbe-Kampagnen oder schlicht und ergreifend "Füllbilder" (Landschaften, Luftfotos Firmengebäude, ...) um den Bildschirm nicht leer erscheinen zu lassen, wenn es mal „ruhiger“ ist. Fasst man gleichartige Medien jeweils in einem Unterordner zusammen, gelten also automatisch jeweils dieselben Regeln: Wo, wann und wie lange sie dargestellt werden sollen.

Der Clou ist, dass das DiashowPLUS-Programm sich auf jedem Bildschirm für jeden Medienbereich fortlaufend eine aktuelle Wiedergabeliste erstellt, die ausschließlich die Mediendateien enthält, die für diesen Bildschirm zutreffend sind. Somit kann auch Ihre Urlaubsvertretung einfach im entsprechenden Ordner auf der Festplatte Dateien hinzufügen oder entfernen, ohne sich über die Funktionsweise des Programm Gedanken machen zu müssen - die Änderungen werden ohne Starten der Software sofort sichtbar.

Anwendungsfälle / Ideen

Mit DiashowPLUS können Sie eine Vielzahl von Bedingungen miteinander kombinieren, wann, wie und wo eine Mediendatei dargestellt werden soll. Eine unendliche Anzahl komplexer Anwendungsfälle ist hier denkbar. Dass es nicht so kompliziert sein muss, möchten wir hier aufzeigen, und Ihnen Ideen und Anregungen für die Verwendung bei Ihnen vor Ort geben:

Hinweise:

- Die (auch: hier in den Beispielen verwendeten) Ordernamen haben keinerlei Einfluss auf die Art und Weise der Darstellung, auch nicht auf die Zeitsteuerung. Die Ordernamen sollen dem Benutzer aber idealerweise auf einen Blick klar machen, wie der Ordner eingestellt ist.
- Zum Einstellen mancher hier genannten Optionen muss ggf. der "Experten-Modus" aktiviert werden.

Anwendungsfall 1 „Restaurant – Sonntagsbrunch“

Ein Hotel-Restaurant verfügt über einen Bildschirm, und möchte zur jeweiligen Tageszeit auf seine Angebote aufmerksam machen. Nur am Sonntag gibt es Brunch. An diesem Tag ist eine Unterscheidung zwischen Frühstück und Mittagessen nicht notwendig.

Umsetzung Anwendungsfall 1:

Es wird ein Layout erstellt, das einen großen Medienbereich enthält. Im Ordner "DiashowPLUS" werden folgende Unterordner erstellt: Frühstück, Mittagessen, Kaffee-Kuchen, Abendessen, Cocktailbar, Sonntagsbrunch und "Allgemein" (Hygienehinweise, Öffnungszeiten, Aktionen, ...). Die Ordner werden im DiashowPLUS-Programm so konfiguriert, dass deren Inhalte zu den passenden Zeiten angezeigt werden (Frühstück: Mo-Sa 06:00 - 09:00 Uhr, Mittagessen Mo-Sa 09:00 - 13:30 Uhr, Kaffee-Kuchen Mo-So 13:30 - 17:00 Uhr, ..., Sonntagsbrunch So 06:00 - 13:30 Uhr). Der Ordner "Allgemein" wird auf Sichtbar: Immer eingestellt. Den ganzen Tag über laufen nun abwechselnd die Angebote für die aktuelle Mahlzeit abwechselnd mit den Inhalten aus dem Ordner Allgemein.

Anwendungsfall 2 „... zusätzlich Hygienehinweise“

Wie Fall 1, jedoch sollen aufgrund einer Pandemie auf dem Bildschirm zusätzlich -dauerhaft sichtbar- Hygienehinweise eingeblendet werden. Es ist noch nicht bekannt, ob nur ein Hinweis angezeigt wird, oder mehrere hintereinander ablaufen sollen.

Umsetzung Anwendungsfall 2:

Wie Fall 1, jedoch werden im Layout zwei Medienbereiche platziert. Der Medienbereich aus Fall 1 erstreckt sich über 2/3 des Bildschirms, dem neue Hinweisbereich (Medienbereich 2) wird der restliche Platz (das untere Drittel des Bildschirms) zugewiesen. Im DiashowPLUS-Ordner wird ein Ordner angelegt "Hinweise", der so eingestellt wird, dass dessen Inhalte in "Medienbereich 2" - "Immer" dargestellt werden. Werden Dateien in dem Ordner "Hinweise" abgelegt, werden diese sofort sichtbar. Eine Datei wird durchgehend angezeigt (ohne "Diashow-Effekt"), zwei oder mehr Dateien immer nacheinander als Diashow.

Alternativ: Falls eine oder wenige Dateien im "Hinweis"-Bereich dargestellt werden sollen, können diese auch einzeln als Datei in dem Hauptordner abgelegt, und dann mit dem DiashowPLUS-Programm für die Wiedergabe in Medienbereich 2 eingestellt werden. Benutzerfreundlicher ist die erste Variante.

Anwendungsfall 3 „Mittagspause nicht besetzt“

Der Empfang einer Firma ist für die Dauer der Mittagspause nicht besetzt. Die Besucher sollen auf dem Bildschirm gebeten werden, mit dem bereitstehenden Telefon eine bestimmte Rufnummer zu wählen.

Umsetzung Anwendungsfall 3:

Optional wird ein Medienbereich im Layout platziert. Es wird im DiashowPLUS-Ordner ein Unterordner "Mittagspause" erstellt, der jeden Tag (Mo-So) von jeweils 12-13h zu sehen sein soll.

Anwendungsfall 4 „Begrüßung und Mitarbeiterinformationen“

Eine Firma der Chemie-Branche hat zwei Bildschirme: Einen am Empfang mit Wartebereich, den anderen in der Mitarbeiter-Kantine. Auf beiden Bildschirmen sollen die öffentlichen Inhalte dargestellt werden, die internen Inhalte (Produktionskennzahlen, Unfallstatistiken, ...) jedoch nur in der Kantine.

Umsetzung Anwendungsfall 4:

Im Ordner "DiashowPLUS" werden die Ordner "Öffentlich" und "Nur Kantine" erstellt. Für "Öffentlich" werden im Bereich "Zuordnung" die Werte [Vererbt: Alle nacheinander] nicht verändert, damit der Ordner auf allen Bildschirmen zu sehen ist. Bei "Nur Kantine" wird bei Ausgabegerät "[1] Empfang" eingestellt: "Keine", damit keine Dateien aus diesem Ordner auf diesem Bildschirm zu sehen sind.

Anwendungsfall 5 „... zusätzlich Stellenanzeigen“

Neuerdings lässt die Firma aus Fall 4 durch den neuen Ordner "Stellenanzeigen" ihre aktuellen Stellenangebote auf beiden Bildschirmen darstellen. Ihr Vorgesetzter bemängelt, dass die aktuellen 10 Stellenanzeigen im Vergleich zu den 4 Dateien der "Öffentlichen Informationen" viel zu dominant sind. In der Kantine sei die Darstellung zwar in generell Ordnung, bei 30 Sekunden / Seite jedoch auch zu eintönig.

Umsetzung Anwendungsfall 5:

Bei "Zuordnung" können bei einem Ordner festlegen, wie viele Dateien aus eben diesem Ordner pro Durchlauf dargestellt werden. Für das Gerät "[1] Eingang" begrenzen Sie den Ordner auf "Je 1 pro Durchlauf", für "[2] Kantine" auf "Je 3 pro Durchlauf". Beim Empfang sind nun immer der Reihe nach, *alle* Dateien aus *Öffentlich* zu sehen, dann *eine* Datei aus *Stellenanzeigen* - wieder alle Dateien aus *Öffentlich*, dann die *Nächste* aus *Stellenanzeigen* usw. In der Kantine verhält es sich ähnlich, jedoch werden nach "Öffentlich" die Inhalte von "Nur Kantine" noch wiedergegeben, und danach die *nächsten drei* Stellenanzeigen, aus der Liste.

Anwendungsfall 6 „... zusätzlich Hygiene und Unfallprävention“

Wie Fall 4+5. Aufgrund der globalen Pandemie und eines kürzlichen Unfalls erhalten Sie die Anweisung, auf den Bildschirmen zwei zusätzliche separate Bereiche zu schaffen für "Hygiene" und "Unfallprävention", die durchgehend zu sehen sein sollen.

Umsetzung Anwendungsfall 6:

Das Layout wird angepasst, so dass alle drei Medienbereiche entsprechend Ihrer Vorgaben platziert sind (z.B. 2/3 für die allgemeinen Informationen, das letzte Drittel wird räumlich zwischen Medienbereich 2 und 3 aufgeteilt. Die Ordner werden wie gehabt angelegt. Im DiashowPLUS-Programm wird der Ordner "Hygiene" für die Wiedergabe auf "Medienbereich 2" eingestellt, "Unfallprävention" auf "Medienbereiche 3".

Anwendungsfall 7 „... mehrere Standorte“

Das System in Fall 6 wird erweitert auf weitere Gebäude am Standort. Insgesamt sind jetzt 10 Bildschirme im Einsatz. Um den Konfigurationsaufwand gering zu halten, wird nur zwischen den Gruppen "[1] Öffentlich" und "[2] Intern" unterschieden. Sie werden damit beauftragt, bei "Unfallprävention" auch den Fluchtwegeplan anzeigen zu lassen - mit dem korrekt hervorgehobenen Standort des Bildschirms, den der Besucher gerade betrachtet.

Umsetzung Anwendungsfall 7:

Alle 10 verschiedenen Fluchtwegepläne werden im Ordner "Unfallprävention" abgespeichert. Bei jeder Datei wird im DiashowPLUS-Programm bei "Zuordnung" überall eingestellt: "Nicht anzeigen". Im Experten-Modus wurde für jeden der 10 Bildschirme der Windows-Hostname des PCs des jeweiligen Anzeigebildschirms eingetragen und mit einer benutzerfreundlichen Beschreibung versehen. Jetzt wird bei jedem Fluchtplan nur bei demjenigen PC "Anzeigen" eingestellt, der auch tatsächlich an dem Standort aufgestellt ist.

(Das Beispiel könnte auch lauten: Auf PC xy sollen die Stellenanzeigen als einziges nicht zu sehen sein. Man würde hier den Ordner markieren und für diesen Hostnamen die Wiedergabeoption "Nicht anzeigen" bzw. "Keine" auswählen).

Anwendungsfall 8 „Monatliche Werbekampagne“

Sie haben jeden Monat eine andere Werbekampagne. Die Inhalte sind schon Monate im Voraus bekannt.

Umsetzung Anwendungsfall 8:

Sie erstellen für jeden Monat einen Unterordner im DiashowPLUS-Verzeichnis. Im Programm stellen Sie in der Zeitplanung den Anzeige-Zeitraum für den Ordner auf den ersten bis letzten Tag des entsprechenden Monats ein.

Anwendungsfall 9 „30 Tage lang anzeigen“

Das Rathaus einer Gemeinde weist im Medienbereich auf die Veranstaltungen im Ort und der Region hin. Aus Gründen der Fairness und Neutralität der Gemeinde werden alle Inhalte gleichermaßen 30 Tage lang angezeigt. Die Mitarbeiter können durch die Vielzahl der Veranstaltungen nicht jeden Tag kontrollieren, ob/wann die 30 Tage vorbei sind.

Umsetzung Anwendungsfall 9:

Sie erstellen im DiashowPLUS-Verzeichnis einen Ordner "Veranstaltungen". Bei "Zeitplan" wählen Sie bei dem Ordner "[30] Tage lang". Alle Dateien, die zukünftig in diesen Ordner kopiert werden, werden 30 Tage ab *Erstellung der Datei in diesem Ordner* angezeigt, und danach automatisch ausgeblendet. Jede Datei in diesem Ordner kann also zu unterschiedlichen Zeitpunkten (un-)sichtbar sein! Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, einzelne Dateien in diesem Ordner zu einem anderen Zeitpunkt ein- und ausblenden zu lassen, z.B. falls die Veranstaltung bereit vor Ablauf der 30 Tage stattgefunden hat und beendet ist. Die Mitarbeiter können neue Dateien ohne zu Überlegen einfach in diesem Ordner ablegen, oder nach Ende der Veranstaltung natürlich auch direkt aus diesem Ordner löschen - das Öffnen des Diashow-Programms ist nicht notwendig!

Anwendungsfall 10 „Längere Texte, lange Lesezeit“:

Einige Elemente ihrer Diashow sind stark textlastig – das Lesen dauert länger als die 30 Sekunden, die das Element angezeigt wird. Sie möchten aber nicht *alle* Elemente eine Minute lang anzeigen lassen.

Umsetzung Anwendungsfall 10:

Erstellen Sie im DiashowPLUS-Verzeichnis einen Ordner, z.B. mit dem Namen "Lange anzeigen". Der Ordner darf auch gerne ein Unterordner der anderen Ordner sein, die angezeigt werden. In DiashowPLUS-Programm wählen Sie diesen neu erstellten Ordner aus und nehmen bei Zeitplan - Anzeigedauer den Haken bei "Vererbt" heraus. Geben Sie im darunterliegenden Feld ein, wie viele Sekunden die Elemente in diesem Ordner jeweils sichtbar sein sollen. Hier: 60 Sekunden. Verschieben Sie nun alle Elemente in diesen Ordner, die lange angezeigt werden sollen.

Die bisherige Möglichkeit der klassischen Diashow bleibt nach wie vor erhalten.

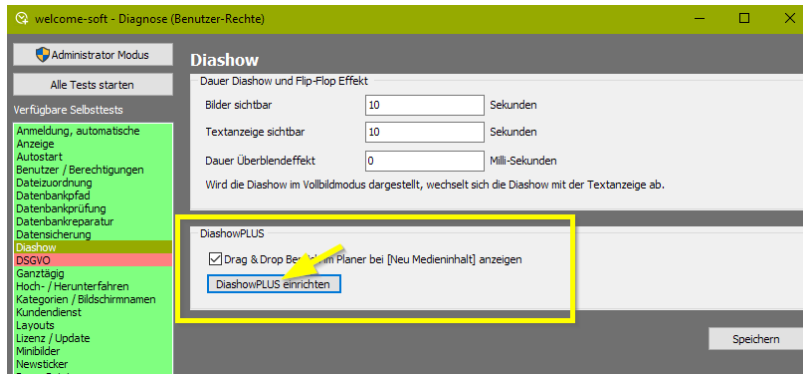
In der DiashowPLUS haben wir die Einfachheit in der täglichen Anwendung exakt gleich belassen: einfach im Windows-Explorer ein Foto in den Dia-Ordner kopieren - und es wird angezeigt) und gleichzeitig die Möglichkeiten und Flexibilität deutlich erweitert. Ein riesiges PLUS für Sie.

In der DiashowPLUS können zusätzlich zum Haupt-Diaordner weitere Unterordner und Dateien mit individuellen Eigenschaften/Regeln angelegt werden, **wann, wo und wie** die Dateien abgespielt werden sollen. Damit erleichtern wir die Nutzung, nach der einmaligen Einrichtung, nochmals wesentlich. Die Summe aller Ordner (oder auch nur von einem einzigen Ordner) wird dann den jeweiligen Regeln entsprechend abgespielt.

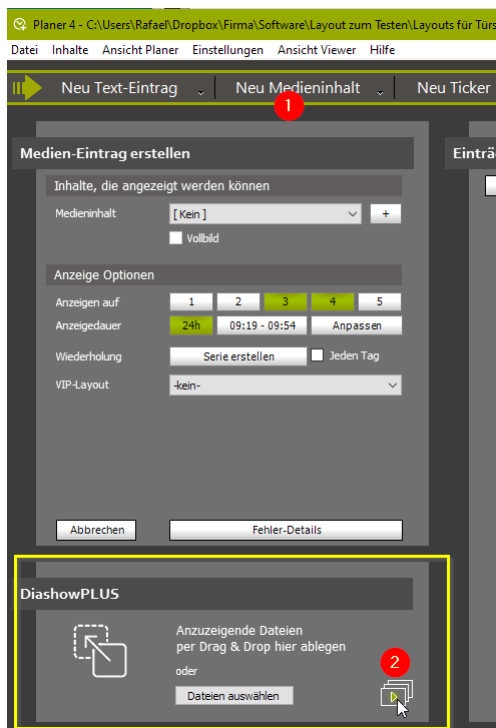
Der Ordnername sollte optimaler Weise entweder die Regel(n) oder das Thema beschreiben.

DiashowPLUS einrichten

welcome-soft Planer, Menü Einstellungen / Diashow / [DiashowPLUS einrichten]

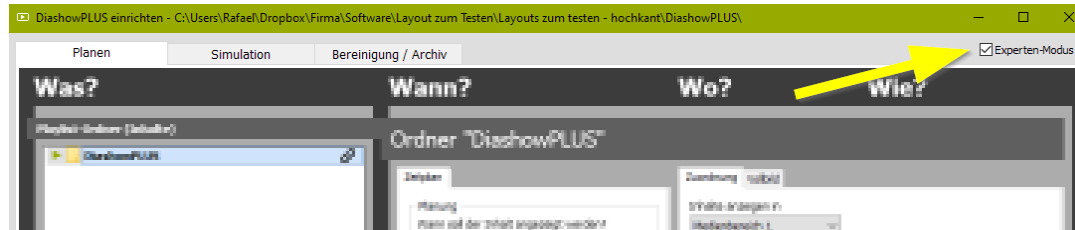


Alternativ und wenn die DiashowPLUS im welcome-soft Planer, gem. der Einstellung zuvor, angezeigt wird: welcome-soft Planer, Schnellstartleiste, (1) „Neu Medieninhalt“, links unten sehen Sie den Abschnitt DiashowPLUS. Im DiashowPLUS Abschnitt auf das Icon rechts unten (2) klicken zum Einrichten und individuell nutzen.

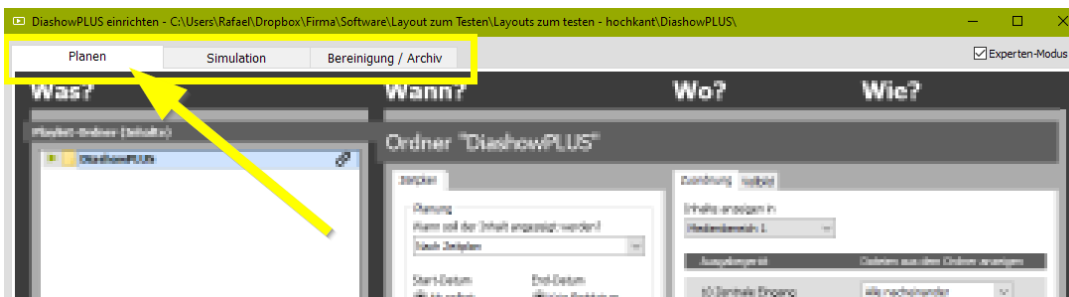


Hinweis

Um Nutzern den Einstieg zu erleichtern, sind zunächst zahlreiche Detailsinstellungen ausgeblendet. Möchten Sie alle Optionen sehen, setzen Sie ganz oben rechts im Fenster ein Häkchen vor „Experten-Modus“. [Weitere Details zum Experten-Modus >>](#).

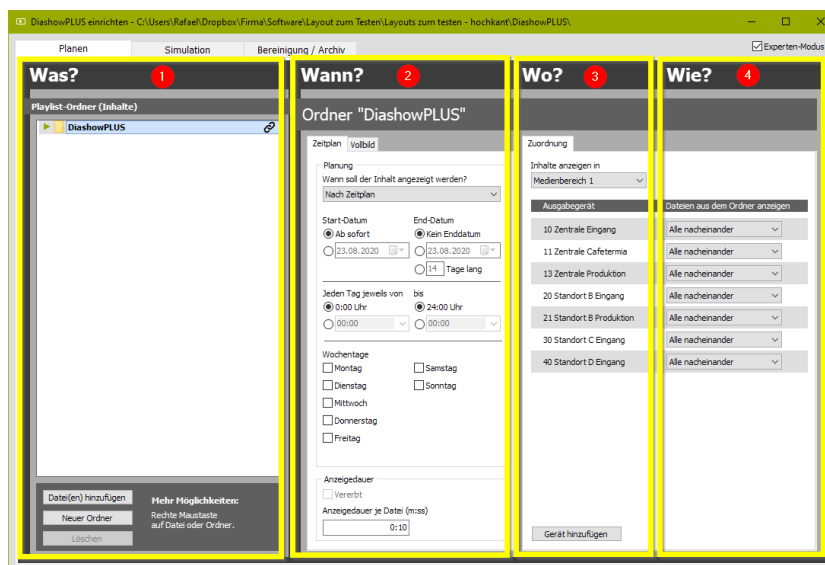


Registerkarte "Planen"



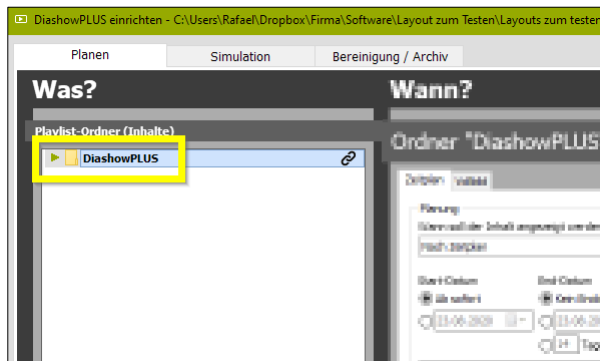
Die Registerkarte „Planen“ ist optisch in vier Bereiche unterteilt:

- Was?** - Welche Ordner/Dateien möchten Sie
- Wann?** - wann und wie lange (Zeitplan und Anzeigedauer)
- Wo?** - auf welchem Bildschirm und
- Wie?** - wie häufig anzeigen?



Was?

Der Hauptordner heißt unveränderbar „DiashowPLUS“, und befindet sich im Datenbankordner Ihres welcome-soft Systems. Sie können Dateien direkt in diesen Ordner einfügen, oder zur besseren Übersicht Unterordner anlegen und dann Dateien in diese einfügen.



Wahlweise können Sie das hier im DiashowPLUS-Programm machen, oder auch direkt im Windows-Explorer - für das Programm ist das kein Unterschied. Die individuellen Einstellungen können Sie nur hier im Programm vornehmen. In den meisten Fällen werden diese nur einmalig zu Beginn nötig. Danach reicht es, wenn Sie die Dateien in den gewünschten Ordner kopieren.

Wichtig zu wissen:

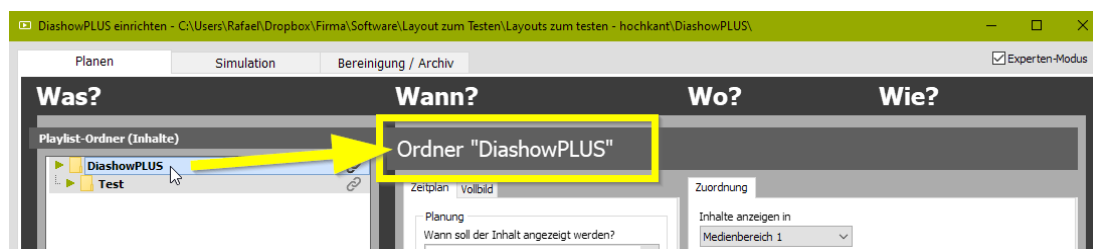
Die Einstellungen eines Ordners werden automatisch auf alle enthaltenen Dateien und Unterordner angewendet.

Links im **Playlist-Ordner (Inhalte)** sehen Sie den Hauptordner „DiashowPLUS“. Beim ersten Programmstart sollte er leer sein.

Wie Sie Inhalte hinzufügen, [erfahren Sie später im Dokument](#).

Zunächst wollen wir am Beispiel für den Hauptordner „DiashowPLUS“ die Einstellungen kennen lernen, die automatisch auf alle enthaltenen Unterordner und Dateien angewendet werden:

Der ausgewählte Ordner bzw. die ausgewählte Datei werden im rechten Bereich groß als Überschrift angezeigt. Somit ist klar, *wofür* man aktuell die Einstellungen vornimmt.

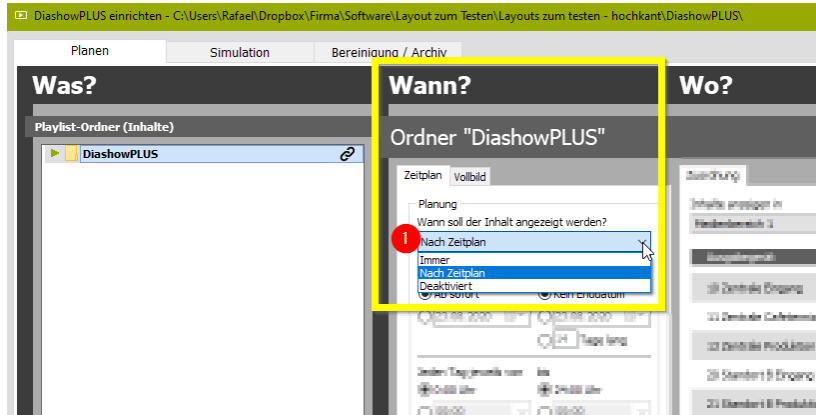


Hier im Screenshot sehen Sie den Hauptordner „DiashowPLUS“ mit einem Unterordner „Test“.

Wann?

Zeitplan / Planung“ (1)

Hier können Sie für jeden Inhalt festlegen, wann der Inhalt angezeigt werden soll:

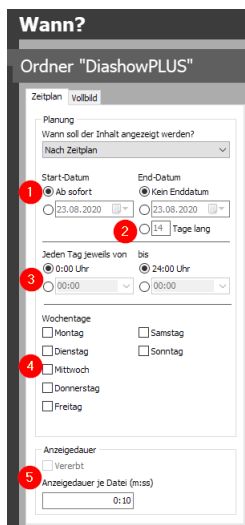


Immer

Sobald der Bildschirm morgens gestartet wird, bis er sich abends automatisch ausschaltet ist dieser Inhalt durchgehend zu sehen.

Deaktiviert

Die Inhalte bleiben hier in der Playlist, werden jedoch nicht dargestellt. Wird der Inhalt in unregelmäßigen Abständen immer wieder mal benötigt, können Sie ihn bei Bedarf jederzeit durch Umstellen auf "Nach Zeitplan" oder "Immer" wieder reaktivieren.



Nach Zeitplan

Hier können Sie das Datum (bzw. Anzahl Tage), die Uhrzeit und die Wochentage festlegen.

(1) Start-Datum: Ab sofort

Ab dem Moment, sobald sich die Datei sich in dem Ordner befindet. Somit ist das ein sich anpassender, dynamischer Wert, der sich von Datei zu Datei unterscheidet. Speziell in Verbindung mit "End-Datum: n Tage lang" sinnvoll.

Start-Datum: [Datum] Wählen Sie ein fixes Datum aus, an welchem Tag der Eintrag zum ersten Mal angezeigt werden soll.

End-Datum: Kein Enddatum = Der Eintrag wird immer angezeigt bis Sie etwas Gegenteiliges einstellen oder die Datei von Festplatte löschen.

End-Datum: [Datum] Wählen Sie ein fixes Datum aus, an welchem Tag der Eintrag zum letzten Mal angezeigt werden soll.

(2) End-Datum: [n] Tage lang (Diese Option ist nur bei Ordnern sichtbar) = Ausgehend vom Start-Datum wird jede im Ordner enthaltene Datei jeweils *n* Tage lang angezeigt. Macht am meisten Sinn im Zusammenhang mit „Ab sofort“.

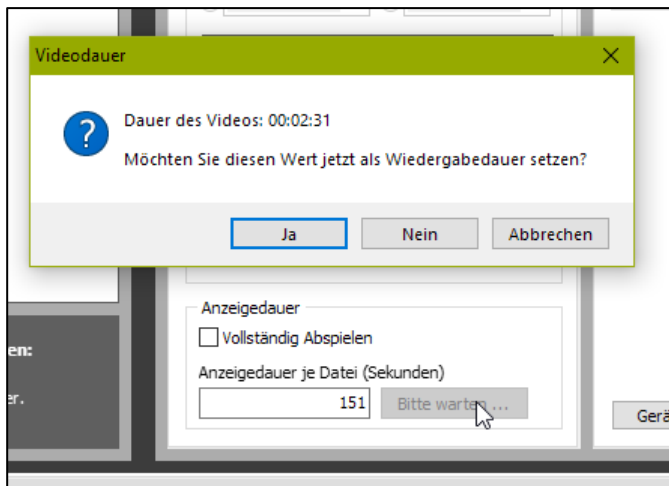
Nur im [Experten-Modus](#), können Sie zusätzlich noch das exakte Zeitfenster (3) und die Wochentage (4) bestimmen.

Bitte beachten Sie: Eine "auf die Sekunde genaue" Anzeige kann nicht umgesetzt werden. Es wird z.B. immer ein kompletter Durchlauf abgespielt, dann erst kommen Änderungen zu tragen. Zudem spielen unter Anderem Netzwerkgeschwindigkeit und Dateigröße auch eine wichtige Rolle. Bei den Wochentagen (4) gilt: kein Tag angehakt oder alle Tage angehakt = Wiedergabe an allen Tagen. Nur wenn einzelne Tage angehakt sind, wird ausschließlich an diesen Wochentagen der Inhalt wiedergegeben.

(5) Anzeigedauer

Hier legen Sie fest, wie lange jedes Element im Rahmen *eines* Durchlaufs der DiashowPLUS zu sehen ist. Bei Ordnern wirkt sich der eingegebene Wert auf alle in diesem Ordner enthaltenen Unterordner und Dateien aus. Wird bei besagten Dateien oder Unterordnern der der Haken bei "Vererbt" entfernt, können Sie entsprechend eine abweichende Anzeigedauer für dieses Element festlegen. Bei Ordnern wirkt sich dieser abweichende Wert wiederum auf alle dort enthaltenen Dateien und Unterordner aus, wobei auch dort wiederum durch das Entfernen des Hakens bei "Vererbt" nochmals ein anderer Wert festgelegt werden kann usw.

„[Vererbt](#)“ ist im obersten Ordner „DiashowPLUS“ niemals aktiv. Der oberste Haupt-Ordner kann von keiner höheren Ebene etwas erben.



(5) Anzeigedauer Video-Dateien

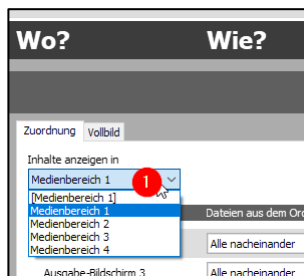
Die vererbte Anzeigedauer wird auf Video-Dateien **nicht** angewendet. Video-Dateien werden standardmäßig immer einmal vollständig abgespielt. Falls Sie hier "Vollständig Abspielen" deaktivieren (dort, wo bei anderen Medientypen "Vererbt" steht), können Sie eine abweichende Wiedergabedauer festlegen.

Bei Video-Dateien können Sie durch einen Klick auf die Schaltfläche [Videodauer] die tatsächliche Dauer (den Originalwert) des Videos erneut als Anzeigedauer übernehmen.

Wichtig: Sekunden-genaue Anzeigezeiten und -dauern können wir nicht garantieren. Je nach Netzwerkgeschwindigkeit, PC-Leistung, Grafikkarte und Dateigröße kann die Zeit etwas variieren. Prüfen Sie die tatsächliche Anzeigedauer und passen dann bei Bedarf den Wert etwas an.

Wo? - Karteikarte Zuordnung

Inhalte anzeigen in / Medienbereich



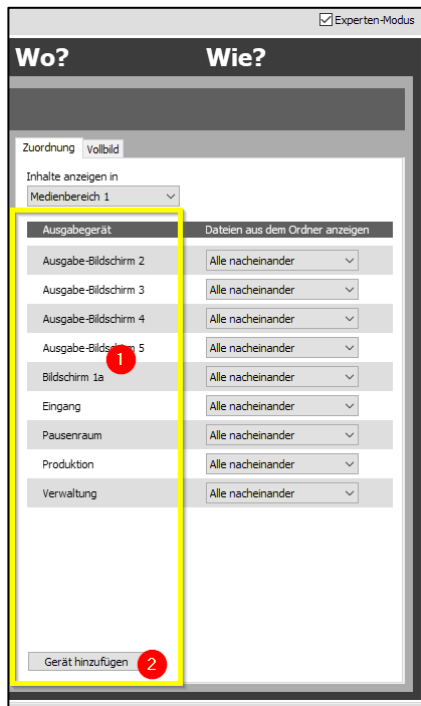
Hier wählen Sie aus, in welchem Medienbereich (1) der Inhalt des Ordners oder die Datei angezeigt werden soll. Auch hier wird automatisch die Einstellung des übergeordneten Ordners angewendet:

"Vererbt: Medienbereich x", sofern Sie nicht einen anderen Medienbereich explizit auswählen.

Position und Größe des jeweiligen Medienbereich, und ob er überhaupt im jeweiligen Layout zu sehen ist, wird im welcome-soft Layout-Editor definiert. [Details dazu in Online-Handbuch >>](#)

Falls der Inhalt auf mehreren Bildschirmen angezeigt werden soll und Sie eine optimale Anzeige wünschen, muss in allen Layouts der entsprechende Medienbereich das gleiche Seitenverhältnis haben – tatsächliche Auflösung und Position sind dies bezüglich irrelevant.

Ausgabegerät

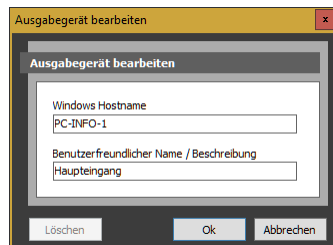


Hier wählen Sie aus, auf welchem Ausgabe-Bildschirm der Inhalt angezeigt werden soll. Werkseitig stehen hier die "Ausgabe-Bildschirme 1-5" (je nach Lizenz) zur Verfügung. Somit können Sie gezielt steuern, welche Dateien bzw. Ordner auf welchem Bildschirm zu sehen sind.

Zur verbesserten Benutzerfreundlichkeit können Sie im Planer bei "Einstellungen" "- Bildschirmnamen" sinnvolle Beschreibungen für diese Gruppe / dieses Gerät eintragen, z.B. "Besucher-Begrüßung" für Kategorie/ Bildschirm[gruppe] 1.

Falls mehrere Bildschirme die Inhalte für dieselbe Bildschirmnummer / Bildschirmgruppe in welcome-soft darstellen (z.B. weisen die Bildschirme am Haupteingang, Seiteneingang und in der Kantine auf die gleichen Termine hin), können diese -auf Wunsch- trotzdem mit unterschiedlichen Inhalten in DiashowPLUS bespielt werden:

Im [Experten-Modus](#) können Sie über (2) "Gerät hinzufügen" jeweils den Windows-Hostnamen des PCs und eine benutzerfreundliche Beschreibung dieses Geräts erfassen, um eine abweichende Medienwiedergabe für diesen Bildschirm erzielen zu können:



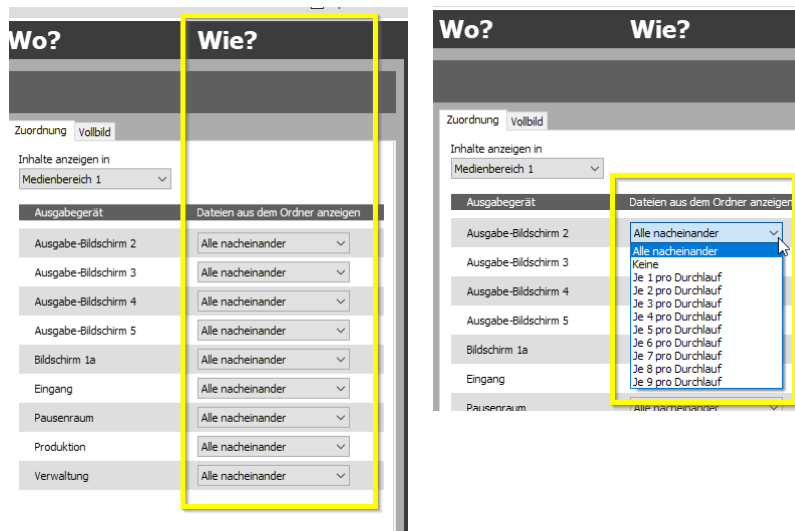
Hinweis:

Den Windows-Hostnamen des PCs erfahren Sie von Ihrem Admin.

Ist für einen Bildschirm/PC kein Gerät mit dem entsprechenden Windows-Hostnamen definiert, wird der PC die Einstellungen verwenden, die im Viewer zu der Bildschirm-Nummer hinterlegt wurden: „Ausgabe-Bildschirm [1-5]“

Wie?

Dateien [aus dem Ordner] anzeigen



Vererbt: *Einstellung des Ordners darüber* (Nur bei Unterordner und Dateien sichtbar)

Für Dateien und Unterordner können Sie auch hier „Vererbt“ einstellen. Dann gilt die Einstellung von dem Ordner, in dem sich das ausgewählte Element befindet.

Keine (bei Ordnern) / **Nicht anzeigen** (bei Dateien)

Der ausgewählte Inhalt (Ordner oder Datei) wird auf diesem speziellen Gerät NIEMALS angezeigt.

Achtung:

Bei dieser Einstellung werden die Einstellungen in den Spalten *Wann?* und *Wo?* nicht beachtet!

Je x pro Durchlauf

Nehmen wir an, Sie haben **Ordner A** mit den drei Dateien **A1, A2** und **A3**, sowie den **Ordner B** mit einer Datei **B1**.

Alle nacheinander

Standardmäßig werden alle Dateien nacheinander aus einem Ordner abgespielt. Dann folgt der nächste Ordner. Also **A1, A2, A3, B1, A1, A2, A3, B1, A1, ...**

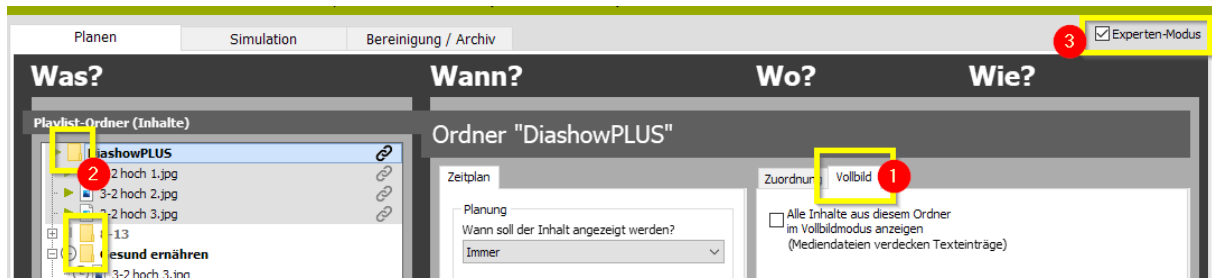
Je x pro Durchlauf

Jetzt soll aber die Datei B1 öfter angezeigt werden, weil die Information wichtig ist.

Dazu reduzieren wir die Wichtigkeit von Ordner A. Es sollen *nicht* alle hintereinander angezeigt werden, sondern immer nur eine bestimmte Anzahl. z.B. „Je 2 pro Durchlauf“. Das Ergebnis: **A1, A2, B1, A3, A1, B1, A2, A3, B1, ...**

[Weitere Beispiele](#) für die Logik und die daraus resultierende Wiedergabeliste finden Sie auf den letzten Seiten der Anleitung.

Wo? - Registerkarte „Vollbild“ (1)



Diese Einstellung ist nur sichtbar, wenn ein Ordner (2) ausgewählt und (3) der Experten-Modus aktiv ist. Es ist also nicht möglich diesen Wert für einzelne Dateien zu hinterlegen, da dies kein Sinn machen würde. Somit gilt diese Einstellung für alle sich im Ordner befindende Ordner und Dateien.



Sollen die Mediendateien über den ganzen Bildschirm abwechselnd mit den regulären Texteinträgen angezeigt werden, setzen Sie das Häkchen (1) und geben Sie die Dauer (2) für die Anzeige der Texteinträge ein.

Hinweis

Die Mediendateien werden -wie eingestellt- nicht im Medienbereich angezeigt, sondern „auf“ den Texteinträgen über den ganzen Bildschirm. Sie überdecken somit die Texteinträge. Da die Medien nicht verzerrt werden, sollten sie natürlich die Auflösung vom Ausgabebildschirm haben, damit auch wirklich Alles (einschließlich die Texteinträge) vollständig abgedeckt wird. Ist die Mediendatei zu klein, wird die Hintergrundfarbe des Layouts als „Füllfarbe“ verwendet.

Dateien und Ordner der DiashowPLUS hinzufügen (Was?)

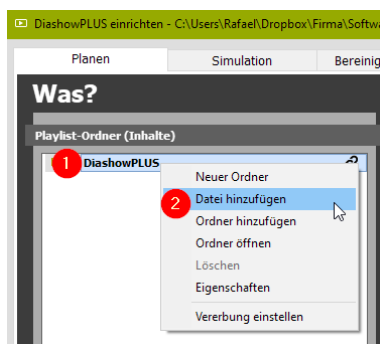
Playlist-Ordner (Inhalte)

Sie haben drei grundsätzliche Möglichkeiten.

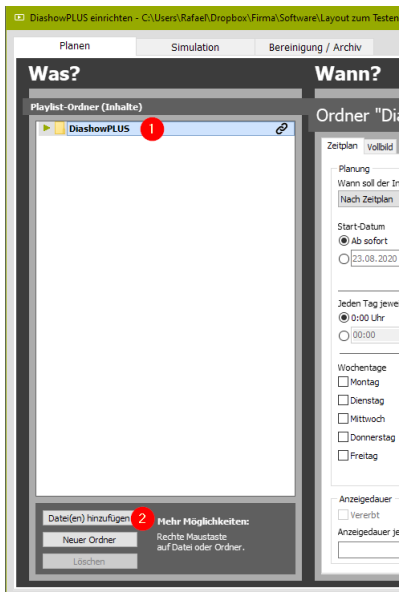
Welche die beste Möglichkeit für Sie ist, richtet sich nach der IT-Erfahrung der Nutzer und nach Ihren individuellen Anforderungen an die flexiblen Einstellmöglichkeiten pro Datei.

Möglichkeit A | In DiashowPLUS:

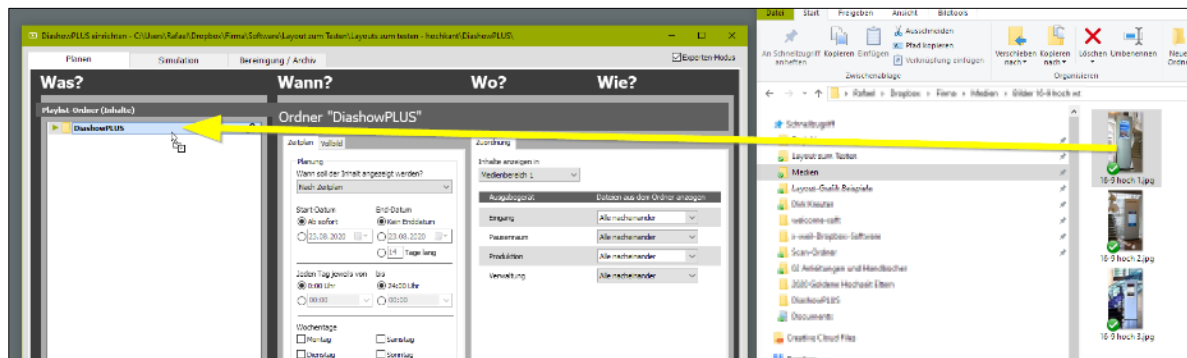
Hier gibt es drei unterschiedliche Wege:



1. Rechte Maustaste auf den gewünschten Ordner (1) und „Datei hinzufügen“ (2) oder gleichen einen ganzen „Ordner hinzufügen“.

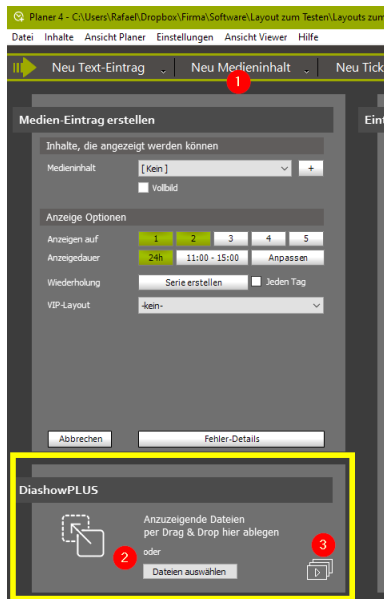


2. Den Ordner (1), in den Sie etwas hinzufügen möchten, anklicken und unten auf (2) die Schaltfläche [Datei(en) hinzufügen] klicken.



3. Dateien aus dem Windows-Explorer per Drag&Drop auf gewünschten Ordner in DiashowPLUS ziehen und loslassen.

Möglichkeit B | Im welcome-soft Planer



Entweder

- In (1) Schnellstartleiste „Neu Medieninhalt“ Dateien per Drag&Drop in (2) den DiashowPLUS Bereich ziehen und loslassen.

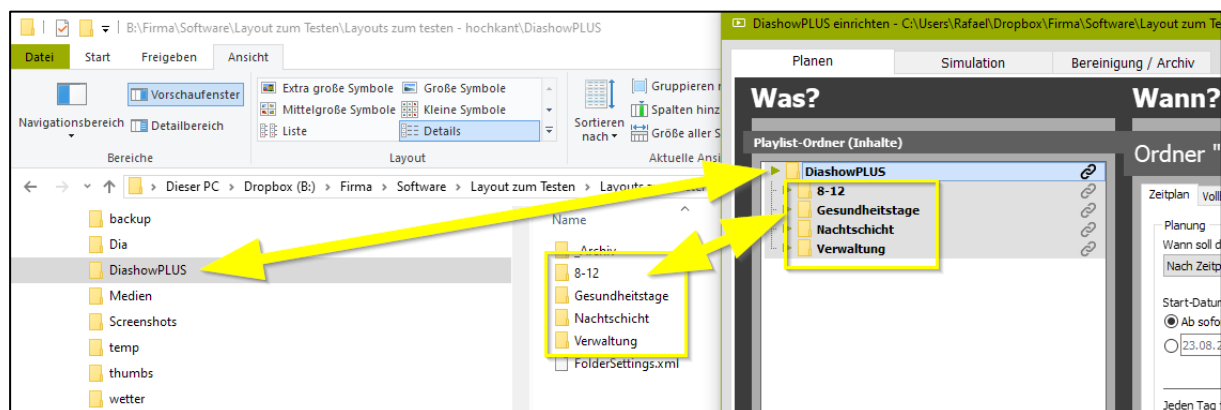
In diesem Fall werden die Inhalte **immer** ausschließlich in den Hauptordner DiashowPLUS kopiert!

Sie sehen im Planer keinen Bereich „DiashowPLUS“? Im welcome-soft Planer, Menü „Einstellungen / Diashow“, Abschnitt „DiashowPLUS“. Setzen Sie hier ein Haken, [Speichern]

oder

- auf das (3) DiashowPLUS Symbol klicken und dann, wie zuvor unter „Möglichkeit A“ beschrieben fortfahren.

Möglichkeit C | Im Windows-Explorer



Wechseln Sie in den DiashowPLUS-Ordner (ist ein Unterordner in ihrem welcome-soft Ordner) und kopieren Sie Ordner und Dateien, so wie Sie es gewohnt sind. Die Inhalte übernehmen automatisch (Stichwort „Vererbt“) die Regeln des Ordners, in dem sie liegen.

Ordner und Dateien in der DiashowPLUS sind die Ordner und Dateien im Windows-Explorer. Es gibt keinen Unterschied.

Hinweis für die Admins: Zu jedem Ordner und jeder Datei wird automatisch eine xml-Datei mit den hinterlegten Regeln erstellt. Wird die Mediendatei verschoben oder umbenannt, ohne die gleichnamige .xml-Datei umzubenennen, gegen alle abweichenden Einstellungen für diese Datei verloren. Gleiches gilt, wenn die .xml-Datei z.B. gelöscht wird. Die .xml-Datei wird beim nächsten Programmstart automatisch neu angelegt.

Ist der [Experten-Modus](#) ausgeschaltet, können Sie keine Dateien in Unterordnern sehen, und somit nur Regeln für Elemente auf der Hauptebene bearbeiten. Damit wird sichergestellt, dass alle untergeordneten Dateien und Ordner die identischen Regeln des jeweiligen Ordners verwenden, und keine versehentlichen Änderungen vorgenommen werden.

Playlist-Ordner (Inhalte)

Symbole *links* vor dem Ordner / der Datei:

Dreieck (Play)(1) = Diese Inhalte werden **jetzt aktuell** auf mindestens einem Bildschirm abgespielt.

Uhr (2) = Diese Inhalte werden **in der Zukunft** auf mindestens einem Bildschirm abgespielt. Oder: dieser Inhalt wurde heute bereits abgespielt, *jetzt* fällt aber nicht in den geplanten Wiedergabezeitraum des Elements.

Pause (3) = Dieser Inhalt wurde in der Planung **deaktiviert**. Der Inhalt wird, bis Sie diese Einstellung ändern, niemals angezeigt, aber der Eintrag selbst bleibt hier zu sehen. Die Inhalte werden NICHT gelöscht und NICHT archiviert.



Welche Inhalte werden automatisch gelöscht oder archiviert?

Inhalte, deren Enddatum in der Vergangenheit liegen (Es wird nur der Tag, nicht die Uhrzeit geprüft) werden beim Programmstart, entsprechend der Einstellung in der [Registerkarte „Bereinigung“](#), entweder ins Archiv verschoben oder gelöscht. Wir empfehlen die Einstellung „In den Archiv-Ordner verschieben.“ So bleibt es übersichtlich und die Inhalte sind bei Bedarf noch vorhanden.

[+] (5) = In diesem Ordner befinden sich weitere Inhalte, die aktuell nicht angezeigt werden. Ein Klick auf das [+] zeigt alle Inhalte.

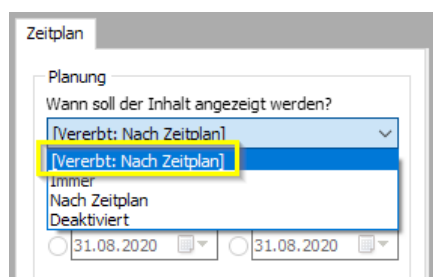
[-] (4) = In diesem Ordner befinden sich Inhalte, die alle angezeigt werden. Möchte Sie diese ausblenden, klicken Sie auf das [-].

Symbol *rechts* hinter dem Ordner / der Datei:

Rotes Ausrufezeichen = Die komplette Planung wird vom Ordner übernommen, nur die Anzeigedauer weicht ab.

Zwei Kettenglieder + grau hinterlegte Zeile (6) = Identische Einstellungen sind vererbt (dazu kommen wir im nächsten Abschnitt). Die „nicht fetten“ Kettenglieder (6) haben die identischen **Planung**-Einstellungen, wie das oberste fette Kettenglied (7). Anzeigedauer und Zuordnung werden *nicht* beachtet. Ordner oder Dateien ohne Kettenglied haben eine abweichende Planungs-Einstellung. Dieses Symbol hilft, Elemente zu finden, die abweichende Einstellungen verwenden.

„Vererbt“



Sofern Sie die eine Datei oder einen Ordner hinzugefügt und ausgewählt haben, steht bei Wann? - Zeitplan - Planung: „Wann soll der Inhalt angezeigt werden?“ eine zusätzliche Option zur Verfügung: „Vererbt“.

[Vererbt: *Einstellung vom übergeordneten Ordner*]

(Im Hauptordner DiashowPLUS ist diese Option nicht verfügbar, da dieser Ordner keine Einstellungen übernehmen kann.)

Definieren Sie für einen Ordner bestimmte Regeln und fügen diesem später Dateien hinzu, so werden diese automatisch vom Ordner an die Dateien vererbt. Optional können Sie dennoch für jede Datei einen eigenen Zeitplan erstellen.

Vererbt werden können alle Einstellungen. Auch Zeitdauer, in welchem Medienbereich und die Anzahl der Anzeigen pro Durchlauf.

Rechte Maustaste auf Ordner

Klicken Sie in DiashowPLUS Ordner oder Dateien mit der rechten Maustaste für ein Kontextmenü an.

Mögliche Funktionen:

Neuer Ordner

Fragt Sie nach dem Namen für den neuen Ordner und legt ihn an.

Datei hinzufügen

Sie können eine oder mehrere Dateien auswählen und mit [Öffnen] in den ausgewählten Ordner hinzufügen.

Ordner hinzufügen

Sie können einen beliebigen Ordner von Ihrer Festplatte oder einem Netzlaufwerk auswählen. Mit [Öffnen] wird der Ordner in den DiashowPLUS-Ordner kopiert, auf den der Rechtsklick ausgeführt wurde.

Ordner öffnen

Öffnet den angeklickten Ordner im Windows-Explorer.

Löschen

Nach einer Sicherheitsabfrage wird der gesamte Ordner inkl. allen darin befindlichen Unterordner und Dateien gelöscht.

Umbenennen (oder F2)

Geben Sie dem Ordner einen neuen Namen.

Der oberste Hauptordner „DiashowPLUS“ darf und kann nicht umbenannt werden.

Eigenschaften

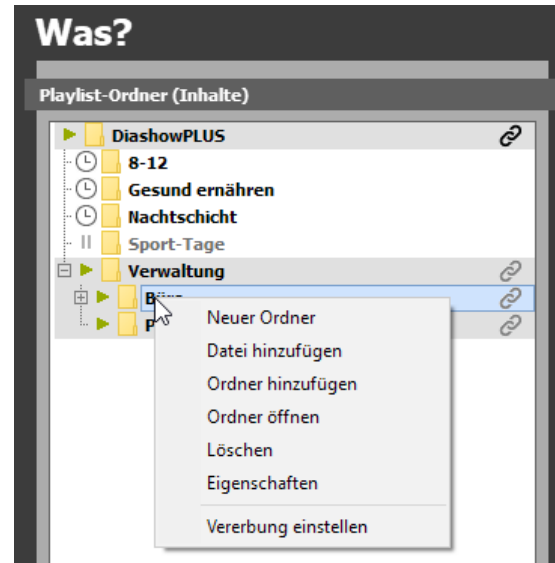
Öffnet das Windows-Explorer Eigenschafts-Fenster für diesen Ordner.

Hier können Sie sich z.B. die Gesamtgröße aller enthaltenen Dateien ansehen oder wann der Ordner erstellt wurde.

Vererbung einstellen (Ordner)

Für alle Dateien und Unterordner in diesem Ordner können Sie einheitliche Einstellungen wiederherstellen. Es werden die Einstellungen des Ordners auf die enthaltenen Unterordner und Dateien übertragen. Nach dem Klick haben Sie die Möglichkeit die gewünschten Einstellungen auszuwählen.

Vorsicht! Dieser Vorgang kann NICHT rückgängig gemacht werden.



Tipp!

Diese Funktion ist sehr hilfreich, wenn man individuelle Einstellungen einzelner Elemente in einem Ordner angleichen will. Eine Datei wird nicht so abgespielt, wie angenommen – bevor Sie jetzt lange nach einer abweichenden Einstellung suchen und vergleichen, nutzen Sie diese Funktion.

Rechte Maustaste auf Datei

Öffnen

Zeigt die Datei mit dem in Windows hinterlegten Anzeigeprogramm an.

Ordner öffnen

Öffnet im Windows-Explorer den Ordner, in dem sich die Datei befindet.

Archivieren

Verschiebt die Datei, unabhängig von den „Bereinigung / Archiv“-Einstellungen in den Archiv-Ordner.

Löschen

Nach einer Sicherheitsabfrage wird die Datei gelöscht.

Umbenennen (oder F2)

Hier können Sie die Datei umbenennen. Es muss der Dateinamen und die Dateiendung eingetragen werden. Ändern Sie also nur den Teil vor dem Punkt.

Wichtig! Eine Datei mit individuellen Einstellungen darf NUR HIER umbenannt werden, sonst gehen die individuellen Einstellungen verloren.

Eigenschaften

Öffnet das Windows-Explorer Eigenschafts-Fenster für diese Datei.

Hier haben Sie die Möglichkeit sich das Erstellungsdatum, die Größe oder bei „Details“ die Auflösung der Datei zu prüfen.

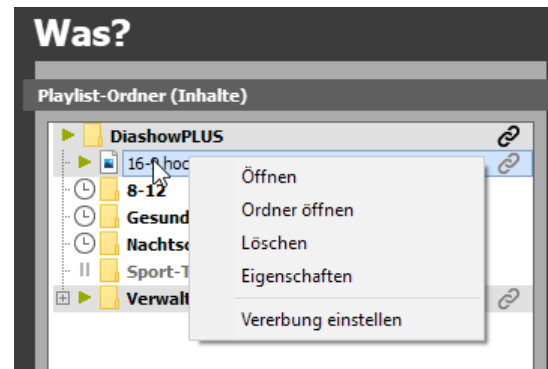
Wichtig! Falls Sie pro Datei individuelle Einstellungen vorgenommen haben, darf der Dateiname HIER NICHT umbenannt werden! Alle Diashow-PLUS Einstellungen der Datei gehen dann verloren.

Vererbung einstellen (Datei)

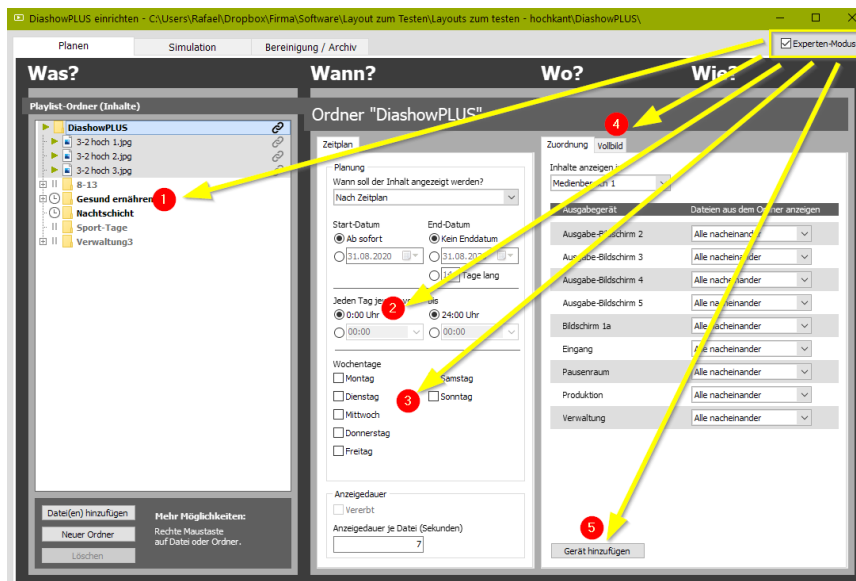
Wenn Sie im Nachhinein für diese eine Datei Einstellungen vom Ordner (in dem sich die Datei befindet) übernehmen möchten. Nach dem Klick haben Sie die Möglichkeit die gewünschten Einstellungen auszuwählen. **Vorsicht! Dieser Vorgang kann NICHT rückgängig gemacht werden.**

Tipp!

Diese Funktion ist sehr hilfreich, wenn man individuelle Einstellungen einzelner Elemente in einem Ordner angleichen will. Eine Datei wird nicht so abgespielt, wie angenommen – bevor Sie jetzt lange nach einer abweichenden Einstellung suchen und vergleichen, nutzen Sie diese Funktion.



Experten-Modus



Wichtig!

Im Experten-Modus vorgenommene Einstellungen werden, durch das Deaktivieren des Experten-Modus, **nicht** gelöscht.

Sie werden nur nicht gezeigt.

Mit dem Aktivieren des Experten-Modus werden *alle* (Steuer-)Elemente angezeigt, die sonst aus Gründen der Benutzerfreundlichkeit und Übersichtlichkeit versteckt sind.

Dateien und Unterordner von Ordnern (1)

Im Playlist-Ordner (Inhalte) auf der Hauptebene werden Dateien und Ordner angezeigt. In Ordnern enthaltenen Unterordner und Dateien werden nicht angezeigt. Dadurch soll verhindert werden, dass ungeübte Nutzer versehentlich Einstellungen für eine einzelne Datei und Unterordner anwenden, die unerwünschte Auswirkungen auf die Wiedergabe haben könnten. In der Regel gibt es einen oder mehrere angelegte Ordner, denen Regeln zugewiesen wurden. Der ungeübte Nutzer soll vom Arbeitsablauf her eine neue Datei nur in den Ordner kopieren müssen - der Rest ergibt sich automatisch aus den bestehenden Einstellungen des Ordners. Im Experten-Modus werden Dateien und Unterordner von Ordnern angezeigt.

Zeitsteuerung (2)

Inhalte werden meist nur tagesgenau geplant. Im Experten-Modus kann auch die Uhrzeit eingestellt werden.

Wochentage (3)

Im Experten-Modus können Sie die Wiedergabe von Inhalten auf bestimmte Wochentage beschränken.

Vollbild-Einstellungen (4)

Da diese Einstellung schnell zu unerwünschten Ergebnissen führen kann, z.B. wenn Mediendateien nicht in der Original-Auflösung des Bildschirms vorliegen, ist sie nur erfahrenen Nutzern zu empfehlen und kann somit nur im Experten-Modus eingestellt werden.

[Gerät hinzufügen] oder umbenennen von Ausgabegeräten (5)

Im Experten-Modus können Sie Ausgabegeräte anlegen, bearbeiten oder löschen. Verwenden Sie den Windows-Hostnamen, um an diesem PC mit Bildschirm abweichende Abspieleinstellungen in "Wie?" verwenden zu können. Eine benutzerfreundliche Beschreibung für den Hostnamen hilft den Benutzern bei der Bedienung des Programms (z.B. "Bildschirm Eingang").

Die System-Anzeigebildschirme 1-5 (bzw. Gruppen) können nicht gelöscht werden, das Umbenennen muss im Planer - Einstellungen - Bildschirmnamen erfolgen, da diese Bezeichnung auch von anderen Programmteilen verwendet wird.

Registerkarte „Simulation“

Um vorab prüfen zu können, ob die eingestellte Logik stimmt, können Sie sich für einen bestimmten Zeitpunkt, Ausgabegerät (Ausgabebildschirm) und Medienbereich anzeigen lassen, welche Inhalte angezeigt werden würden.

Die Ordnerstruktur wird **fett** angezeigt. Die Dateien „normal“.

Alle Ersteinblendungen werden schwarz angezeigt. Jede Wiederholung grau. Es werden so viele Wiederholungen angezeigt in der Liste generiert, bis alle Dateien mindestens einmal angezeigt wurden.

Klicken Sie auf einen Eintrag drauf, sehen Sie rechts eine Vorschau auf die Datei.

Registerkarte „Bereinigung / Archiv“

Ist ein Enddatum (auch nach „n Tage lang“) für eine Datei, erreicht können Sie entscheiden, was mit ihr passieren soll:

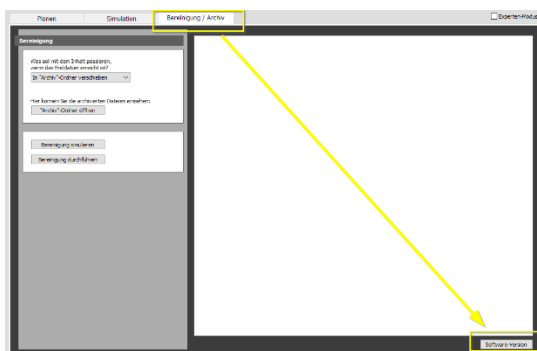
1. Entweder in den Unterordner „Archiv“ verschieben.
2. Ohne Nachfrage löschen.
3. Nicht, bzw. Pause. Die Datei bleibt im Playlist-Ordner, wird aber nicht mehr auf einem Ausgabe-Bildschirm angezeigt.

Hinweis:

"Archiv" ist zwar ein Unterordner von "DiashowPLUS", wird aber absichtlich nicht im "Playlist-Ordner (Inhalte)" angezeigt, und wird auch bei der Wiedergabe keinesfalls berücksichtigt! Alle Inhalte, die sich bereits in diesem Ordner befinden, existieren für die "DiashowPLUS" nicht. Über den Windows-Explorer können Sie diesen Ordner wie gewohnt erreichen und Inhalte nach Belieben weiterverwenden und durch verschieben in den DiashowPLUS-Ordner auch wiederverwenden.

Im unteren Bereich können Sie sich mit [Bereinigung simulieren] anzeigen lassen, welche Inhalte aktuell in den Archiv-Ordner verschoben oder gelöscht (entsprechend der Einstellung oben) werden würden. Rechts sehen Sie die Dateien mit dem vollständigen Dateipfad. Falls alles passt und es nicht automatisch erfolgt (der Einstellung oben wegen), können Sie die Bereinigung manuell ausführen.

Softwareversion



Welche Software-Version der DiashowPLUS Sie verwenden, können Sie sehen im Registerkarte „Bereinigung / Archiv“, ganz rechts unten. [Software-Version]

Probleme / Lösungen

Q: Diashow wird auf dem Ausgabebildschirm nicht angezeigt

A: In DiashowPLUS, Registerkarte „Simulation“:

Wählen Sie die aktuellen Bedingungen (Ausgabegerät bzw. PC, Medienbereich, Uhrzeit) und prüfen Sie, ob die anzuzeigende Datei hier erscheint. Falls nicht, verhindert eine in „Planen“ eingestellte Regel dies.

Mögliche Fehler: Deaktiviert, Falsches Datum, falsche Uhrzeit, falscher Wochentag, falscher Medienbereich, oder Wiedergabe auf diesem Ausgabegerät explizit deaktiviert ("Dateien aus dem Ordner anzeigen" - "Keine").

Ermitteln Sie das aktuell auf dem Anzeigebildschirm verwendete Layout, und stellen Sie sicher, dass im Layout-Editor dort die Medienbereiche 1-4 korrekt platziert wurden, und kein fester Medieninhalt für diesen Medienbereich festgelegt wurde - der Wert muss auf "Automatisch" stehen.

Der "Medienbereich 1" ist nicht zu sehen, falls im Planer ein Eintrag für eine Mediendatei angelegt wurde: Einträge aus dem Layout-Editor und Planer haben immer Vorrang gegenüber DiashowPLUS.

Q: Im Layout wurde für den Medienbereich „Kein Medieninhalt“ festgelegt.

A: Es muss auf „Automatisch“ stehen. [Hier mehr dazu. >>](#)

Q: Im Layout wurde für den Medienbereich ein bestimmter „Medieninhalt“ festgelegt.

A: Es muss auf „Automatisch“ stehen. [Hier mehr dazu. >>](#)

Q: Sie haben in einem Ordner viele Dateien (vielleicht sogar mit Unterordner) mit unterschiedlichen Einstellungen und wollen diese vereinheitlichen.

A: Klicken Sie mit der RECHTEN Maustaste auf den Ordner, der die Einstellungen hat, die die darin liegenden Elemente übernehmen sollen und wählen Sie „Vererbung einstellen“. [Weitere Details dazu hier >>](#)

Q: Dateien und Unterordner von Ordnern werden nicht angezeigt

A: Sie müssen rechts oben den [Experten-Modus](#) aktivieren.

Q: Kann ich den Ordner „DiashowPLUS“ umbenennen?

A: Der oberste Hauptordner DiashowPLUS ist systemrelevant, und kann deshalb im Ordner-Kontextmenü **nicht** umbenannt werden. Benennen Sie den Ordner ebenfalls **nicht** im Windows-Explorer um!

Wichtige Hinweise für Administratoren: die .xml-Dateien!

Die Einstellungen der Ordner und Dateien werden jeweils in einer **ausgeblendeten** XML-Datei gespeichert.

Die Einstellungen für einen Ordner befinden sich jeweils in der Datei "FolderSettings.xml" in dem jeweiligen Ordner selbst. Der Ordner selbst kann ohne Probleme im Windows-Explorer umbenannt werden.

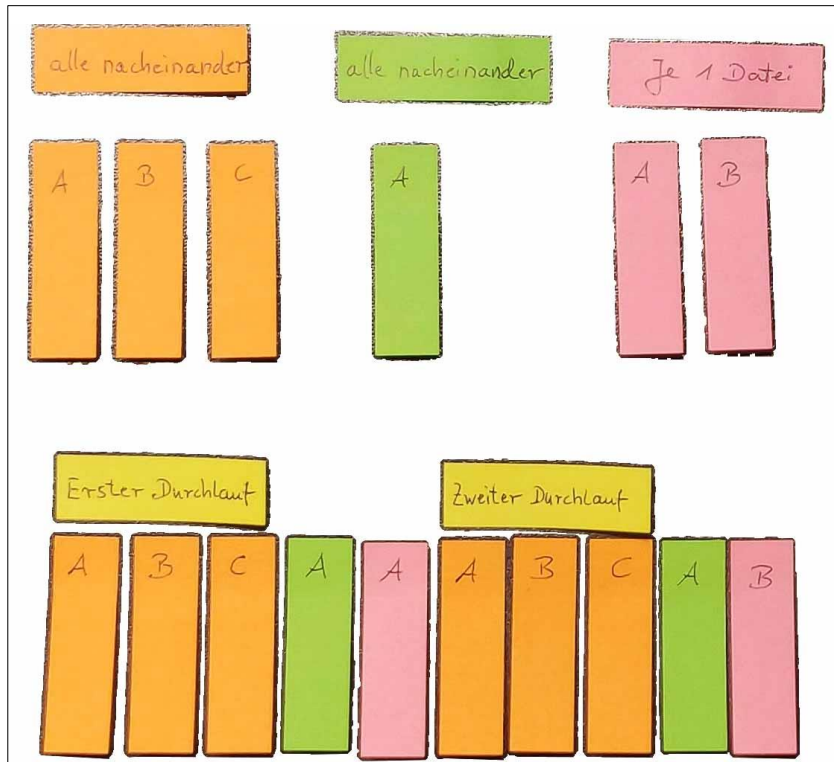
Alle Dateien, die in DiashowPLUS Einstellungen vom übergeordneten Ordner vererbt bekommen, oder im Windows-Explorer als neue Datei reinkopiert werden, übernehmen automatisch diese Einstellungen. Also kann auch die Datei nach Belieben umbenannt werden; die Einstellungen werden stets vom übergeordneten Ordner übernommen.

Diese Werte werden in einer XML-Datei gespeichert, die den identischen Namen trägt, wie die Datei selbst. Wird jetzt eine Datei außerhalb von DiashowPLUS umbenannt, passiert folgendes: Die Datei mit dem Originalnamen existiert nicht mehr, also wird die passende XML-Datei ohne Nachfrage vom Programm gelöscht, damit kein Datenmüll angesammelt wird. Die umbenannte Mediendatei übernimmt ab jetzt wieder automatisch die Einstellungen vom übergeordneten Ordner, da keine .xml-Datei mehr für die abweichenden Einstellungen vorhanden ist. Ergebnis: Alle individuellen Einstellungen für diese Datei sind weg.

Sollten Sie also individuelle Einstellungen für Dateien verwenden, dürfen diese **AUSSCHLIESSLICH** in DiashowPLUS mit dem Kontextmenü „Umbenennen“ umbenannt werden. Nur dort werden beide Dateien (die Datei selbst und die ausgeblendete XML-Datei) umbenannt, und somit bleiben die Einstellungen erhalten.

Weitere Beispiele zu „Wie? / Option Dateien [aus dem Ordner] anzeigen“

Wir gehen von drei Ordnern aus. **Ordner Orange**, **Ordner Grün** und **Ordner Pink**, der jeweiligen Einstellung in „Dateien aus dem Ordner anzeigen“ und den Dateien „A“, „B“, „C“, ... aus.

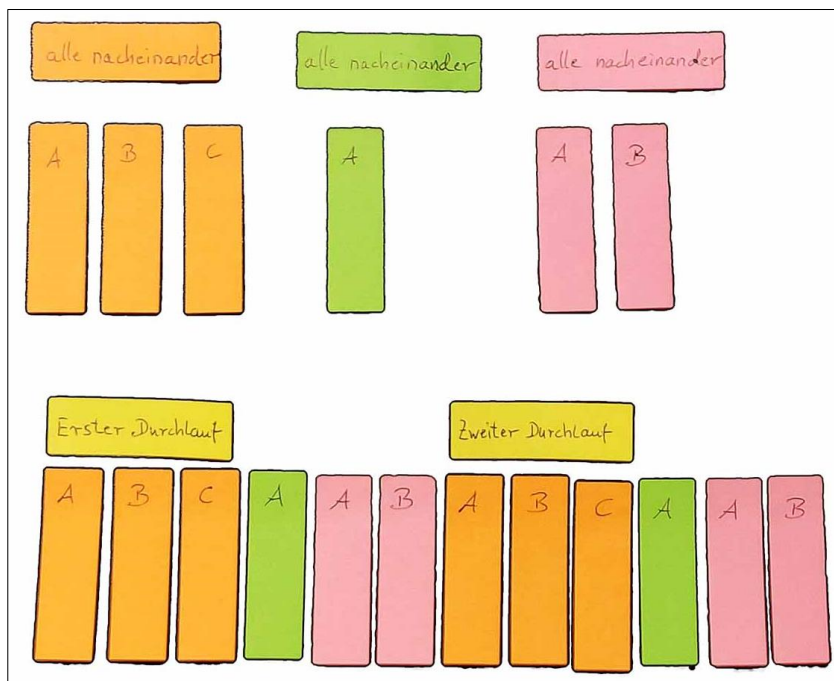


In **Ordner Orange** gibt es drei Dateien: A, B, C

Bei jedem Durchlauf sollen „Alle Dateien“ (einstellbar bei „Wie?“) abgespielt werden. Erst danach kommt der nächste Ordner.

Im **Ordner Grün** gibt es nur eine Datei. „Alle nacheinander“ zeigt dann eben nur die eine Datei an.

Von den beiden Dateien im **Ordner Pink** erscheint bei jedem Durchlauf nur eine. Im ersten Durchlauf als A. Im zweiten Durchlauf B.

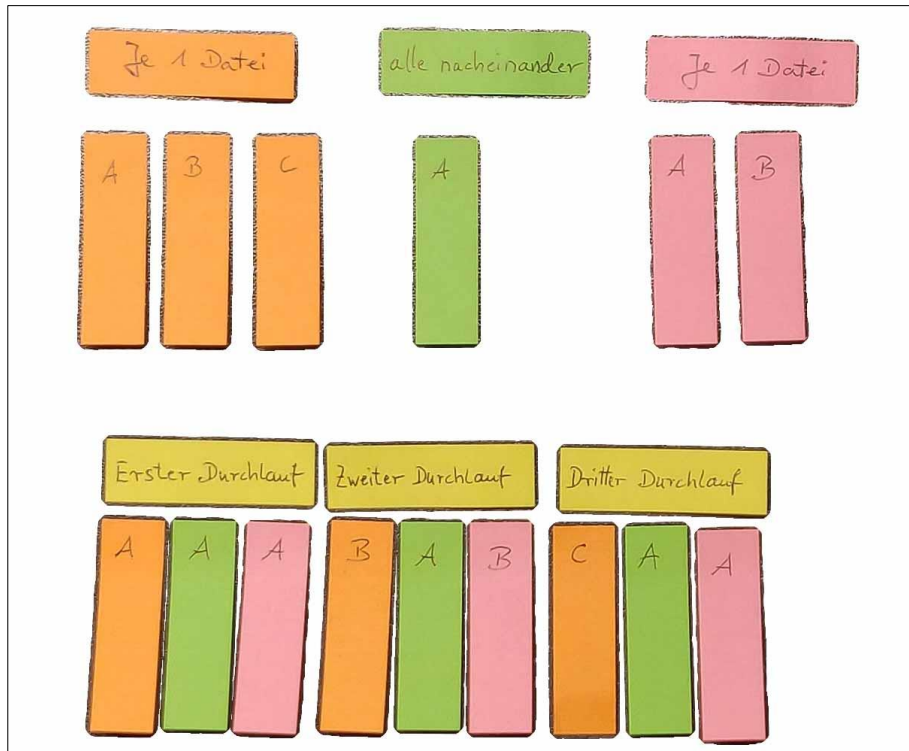


In **Ordner Orange** bleibt alles unverändert.

Auch wenn im **Ordner Grün** jetzt „Alle nacheinander“ steht – es gibt nur die eine Datei A.

Die Dateien aus dem **Ordner Pink** soll jetzt „Alle nacheinander“ angezeigt werden. Also in jedem Durchlauf A und B.

Wir gehen von drei Ordnern aus. **Ordner Orange**, **Ordner Grün** und **Ordner Pink**, der jeweiligen Einstellung in „Dateien aus dem Ordner anzeigen“ und den Dateien „A“, „B“, „C“, ... aus.

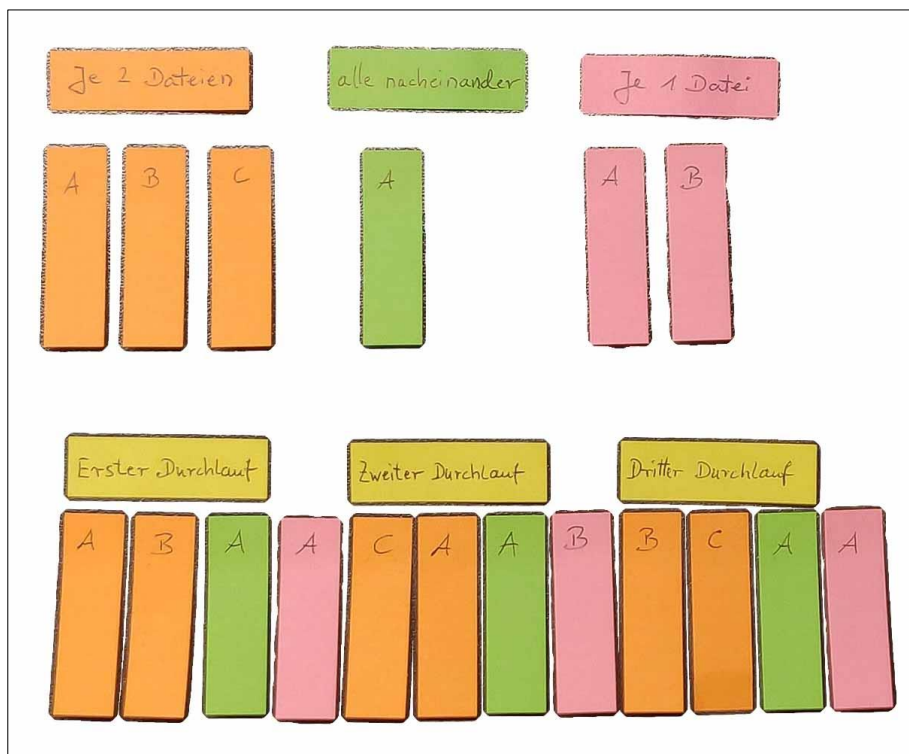


In **Ordner Orange** gibt es drei Dateien: A, B, C

Bei jedem Durchlauf sollen „Je 1 Datei“ (einstellbar bei „Wie?“) abgespielt werden.

Auch wenn im **Ordner Grün** jetzt „Alle nacheinander“ steht – es gibt nur die eine Datei A.

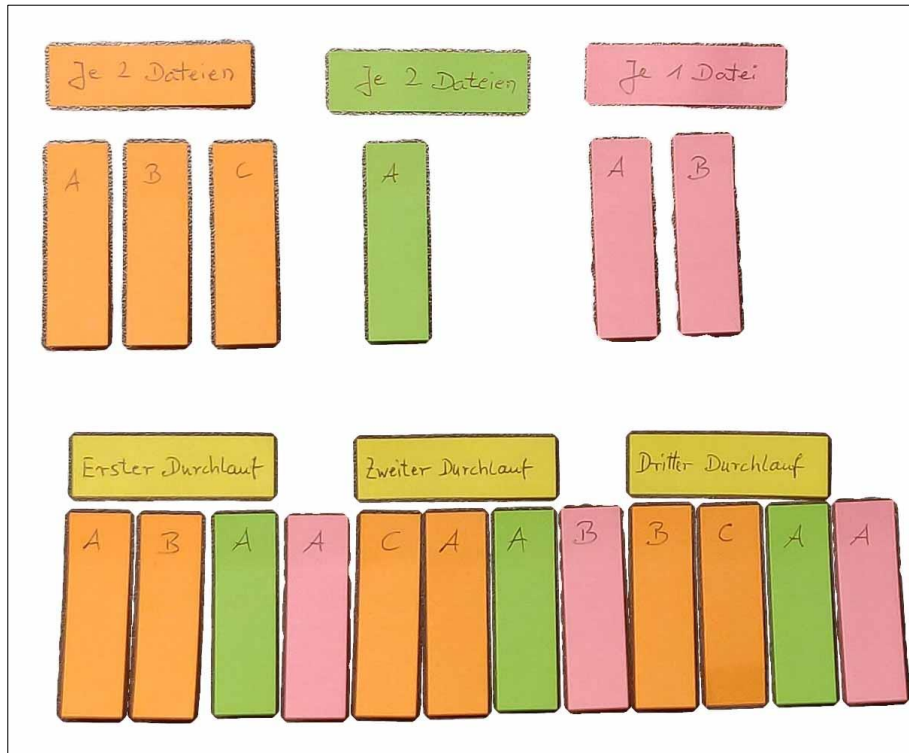
Von den beiden Dateien im **Ordner Pink** erscheint bei jedem Durchlauf nur eine. Im ersten Durchlauf als A. Im zweiten Durchlauf B.



Bei jedem Durchlauf sollen jetzt aus **Ordner Orange** immer nur 2 Dateien (einstellbar bei „Wie?“) abgespielt werden.

Das Rest bleibt unverändert.

Wir gehen von drei Ordnern aus. **Ordner Orange**, **Ordner Grün** und **Ordner Pink**, der jeweiligen Einstellung in „Dateien aus dem Ordner anzeigen“ und den Dateien „A“, „B“, „C“, ... aus.

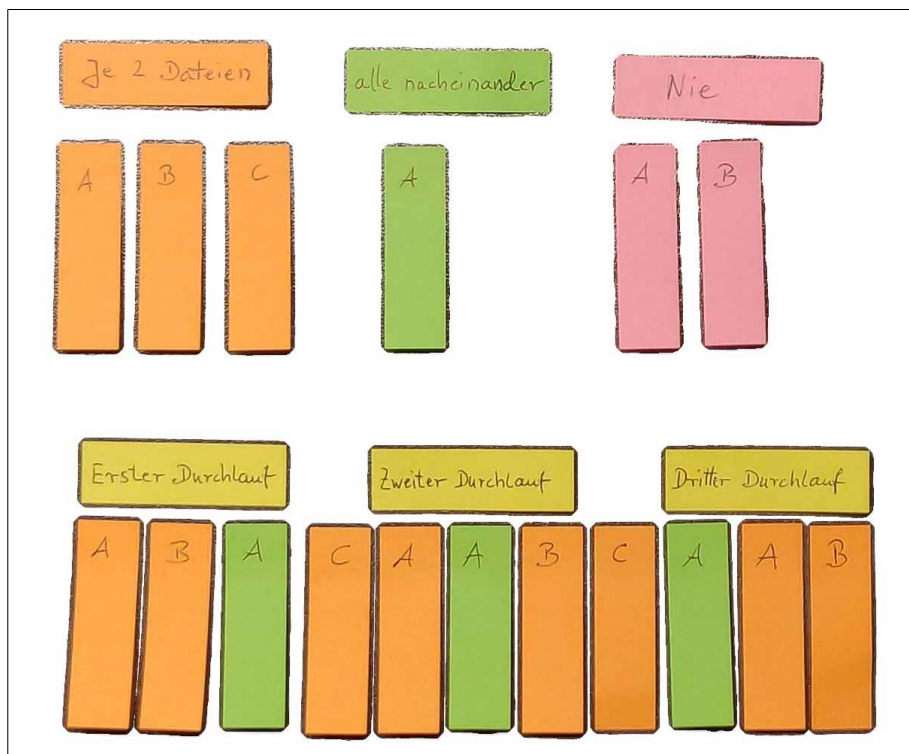


In **Ordner Orange** gibt es drei Dateien: A, B, C

Bei jedem Durchlauf sollen immer nur 2 Dateien (einstellbar bei „Wie?“) abgespielt werden.

Im **Ordner Grün** gibt es nur eine Datei. Auch wenn 2 Dateien abgespielt werden sollen, wird pro Durchlauf nur die eine Datei A einmal angezeigt.

Von den beiden Dateien im **Ordner Pink** erscheint bei jedem Durchlauf nur eine.

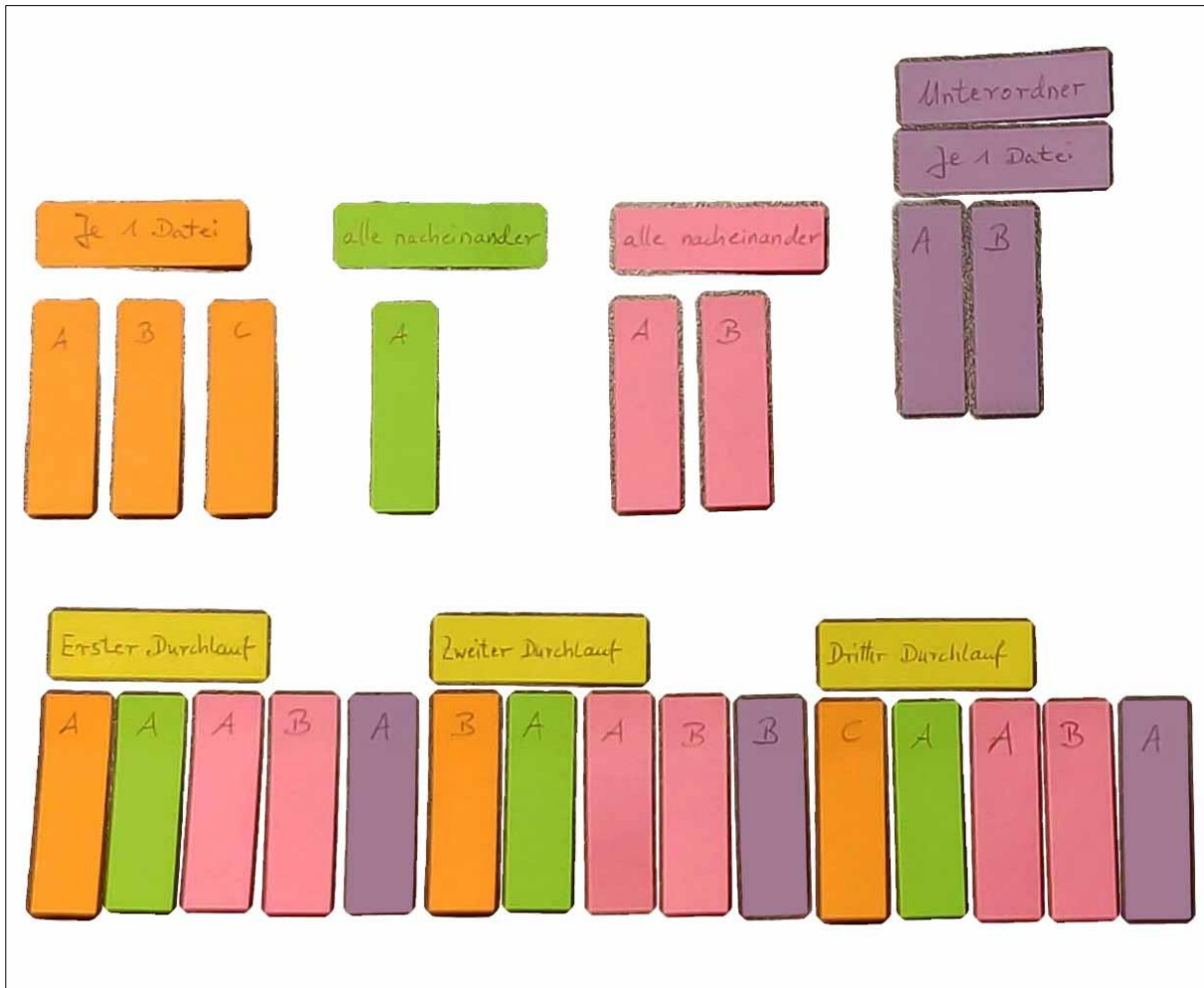


In **Ordner Orange** bleibt alles unverändert.

Auch wenn im **Ordner Grün** jetzt „Alle nacheinander“ steht – es gibt nur die eine Datei A.

Der **Ordner Pink** soll jetzt „Nie“ angezeigt werden. Also erschienen die Dateien auch nicht.

Wir gehen von drei Ordnern aus. **Ordner Orange**, **Ordner Grün**, **Ordner Pink** und **Ordner Lila** der jeweiligen Einstellung in „Dateien aus dem Ordner anzeigen“ und den Dateien „A“, „B“, „C“, ... aus.



Aus **Ordner Orange** wird jetzt immer nur eine Datei angezeigt.

Ordner Grün ist, im Vergleich zum Beispiel davor, unverändert.

Die Dateien aus dem **Ordner Pink** sollen jetzt „Alle nacheinander“ gezeigt werden. Zusätzlich gibt es in diesem Ordner einen **Unterordner Lila**. Aus diesem Ordner soll jeweils nur eine Datei abgespielt werden.